

Ausschreibung: Studentische Hilfskräfte für Archivarbeit

Decolonial Dienstag: Heimatlabor Fredenbaum

Mitte September bis Mitte Dezember 2025
Arbeitsort: Dortmund
Bewerbungsschluss: 24. August 2025
Bewerbungsgespräche: 1. & 2. September 2025

Zum Projekt und der Ausschreibung:

Direkt hinter dem Theater im Depot erstreckt sich der Fredenbaumpark. Dieser Park war ab 1884 ca. 40 Jahre lang der wichtigste Freiluftort für Kolonialausstellungen und Völkerschauen in Dortmund und damit ein zentraler Ort rassistischer Inszenierung im Kontext des historischen Deutschen und Europäischen Kolonialismus.

In der Projekt- und Veranstaltungsreihe *Decolonial Dienstag* arbeiten wir seit Herbst 2024 mit Künstler*innen, Aktivist*innen und interessierten Bürger*innen an und in verschiedenen Formaten zur gesellschaftlichen Gegenwart und möglichen Zukünften des Parks.

Ab September 2025 wollen wir diese Auseinandersetzung mit existierendem Archivmaterial zur Geschichte des Parks intensivieren. In der Arbeitsgruppe *Archivarbeit* wollen wir die vorliegenden Bestände in Dortmunder Archiven zu den etwa 20 Ausstellungs- und Aufführungsformaten, die im Park stattgefunden haben, sichten, aufarbeiten und zugänglich machen. Unser Ziel ist es einen gut organisierten, möglichst umfassenden Überblick zu erstellen, der die thematische Strukturierung und die Entwicklung der Erzählung unterstützt, um damit eine klare Dokumentation zu erstellen, die eine weitere Analyse durch Forscher*innen und Künstler*innen erleichtert. Die Arbeit unserer Archivgruppe soll durch akribische Forschungsarbeit einen Beitrag leisten zu einem sinnvollen dekolonialen Dialog und einen Zugang zu Bildungs- oder Ausstellungsmaterial schaffen.

Deine Aufgaben:

- Archivrecherche und Materialbeschaffung
- Organisation & Dokumentation
- Unterstützung bei der thematischen Strukturierung und Analyse
- Vorbereitung für Ausstellungen und Entwicklung von Erzählungen
- Kommunikation & Koordination
- Ethische und verantwortungsbewusste Forschungspraktiken

Was wir bieten:

- Arbeitszeit: 12 Std. pro Woche (16 Wochen), Arbeitstage und Arbeitszeiten nach Absprache
- Mitarbeit an einem gesellschaftlich relevanten Projekt
- enge Zusammenarbeit mit Historiker & Kulturarbeiter Fidel Amoussou-Moderan (Decolonize Dortmund)
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten, diversen Team
- angemessene Bezahlung auf Honorarbasis

Bewerbung

Bitte sende deine Bewerbung (kurzes Motivationsschreiben (max. 1 Seite) und einem Lebenslauf (max. 1 Seite) in einem PDF bis zum 24.08.2025 per E-Mail an: birgit.goetz@theaterimdepot.de

Was du mitbringen solltest:

- eingeschriebene*r Student*in der Geschichte, Kulturwissenschaften, Sozialwissenschaften, Museumsstudien oder verwandte Bereiche
- Starkes Interesse an sozialer Gerechtigkeit, Antirassismusbearbeitung oder postkolonialen Studien
- Gutes Organisationstalent und Liebe zum Detail
- Grundlegende Recherchefähigkeiten; Erfahrung mit Archiven oder historischen Quellen ist ein Plus
- Sicherer Umgang mit EDV-gestützten Anwendungen, vor allem MS-Office (must love: Excel & Word)
- Fähigkeit, unabhängig und kooperativ zu arbeiten
- Verlässlichkeit und Verpflichtung zu ethischen Forschungspraktiken
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Lesen/Schreiben)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

THEATER IM DEPOT